

An imaginary World is suddenly real

(Früher: DBZ Fighters in our World)

Von abgemeldet

Kapitel 15: Die Falle schnappt zu

Kapitel 15: Die Falle schnappt zu

Kapitel 15

Die Falle schnappt zu

Jamie und die beiden Vegeta's wanderten nun schon geschlagene 2 Stunden durch die Gegend, ohne auch nur eine einzige Spur von Caro und dem kleinen Trunks zu haben. Sie hatten nicht mal in der Zeit eine kleine Pause eingelegt, was sich aber schnell ändern sollte. Jamie blieb einfach stehen und setzte sich auf ein kleines Rasenstück, das an einem Wald angrenzte. „Machst du jetzt schon schlapp, oder was?“, kam die amüsierte Frage seitens Old Vegeta, der sich daraufhin auch gleich einen bösen Blick von Jamie einfiel. „Ich habe noch nichts gegessen und da ich sowas in deinem Körper stecke, habe ich auch dementsprechend sehr großen Hunger!“, meinte sie nur mürrisch. „Da ist ein Wald. Fang dir doch ein Wildschwein.“, gab der jüngere Vegeta jetzt auch noch sarkastisch von sich und Jamie's Nerven drohten schon damit, sich entgültig zu verabschieden. Sie gab nur ein 'Pah!' von sich, stand wieder auf und ging einfach den Weg weiter entlang. Die beiden Vegeta's schauten sich kurz an, zuckten mit den Achseln und folgten ihr anschließend wieder. „So kommen wir nicht wirklich weiter. Wir sollten lieber dort suchen, wo keine Menschen sind. Freezer wird Caro und Trunks ja wohl kaum hier mitten in einer Stadt gefangen halten.“, meinte Vegeta nach ein paar weiteren Metern, die sie gegangen waren und drehte sich zu Old Vegeta und dessen jüngerem Ich um. „Du meinst einen abgelegteren Ort... So etwas wie eine einsame Insel, hm? Da gibt es schon einige... “, antwortete Old Vegeta und blickte Jamie dabei ernst in die Augen. „Na dann sollten wir bei diesen Orten weiter suchen.“, meinte Young Vegeta und hob schon mal vom Boden ab.

Sein älteres Ich tat es ihm gleich und beide warteten in der Luft auf Jamie, die zu

beiden hinauf schaute. „Was ist? Komm schon!“, befahlige Old Vegeta, aber Caro's Freundin blieb auf ihrem Fleck stehen. „Geht nicht...“ „Wie, was geht nicht?“, fragte Old Vegeta und hob verdutzt die rechte Braue. „Na geht nicht... Ich kann irgendwie nicht fliegen.“, gab sie als Antwort und die beiden Vegeta's wären fast aus allen Wolken gefallen. „Das ist jetzt nicht dein Ernst? Du bist mein Reink, also **musst** du es können!“, meinte der ältere Prinz wieder. „**Es geht aber nicht!**“, kam es deutlich verärgert von der Kurzhaarigen. Der ältere Vegeta verdrehte die Augen, schüttelte leicht mit dem Kopf und landete neben Jamie. Er drehte ihr den Rücken zu, um damit anzudeuten dass sie sich an diesen festhalten sollte. Jamie verstand zwar die Geste, aber zögerte dieses Angebot von ihm an zu nehmen. Aber sie wollte unbedingt Caro und den kleinen Trunks aus Freezer's Fängen befreien, daher blieb ihr nun mal nichts anderes übrig, als das zu tun, was ihr der ältere Vegeta anbot. Sie ging langsam auf ihn zu, hielt sich jeweils an einer Seite seiner Schultern fest und Old Vegeta hob anschließend wieder vom Boden ab.

Caro's Freundin war unwohl und schaute daher die ganze Flugzeit über, bis zur ersten Insel, zur Seite. Ihr war nicht unwohl, weil sie flogen, nein. Flugkrank war sie nicht. Sie kam sich nur etwas lächerlich vor, da sie nicht fliegen konnte und sich von dem älteren Vegeta 'transportieren' lassen musste. Sie musste schnellstens das Fliegen erlernen, aber ob es ihr auch einer von den beiden Vegeta's beibringen würde, war für sie fragwürdig. Der jüngere Vegeta flog vor den beiden her und hielt Ausschau nach der ersten Insel, die nicht bewohnt war. „Schläfst du, oder warum bist du so still?“, fragte Old Vegeta Jamie nach einer Weile, ohne den Kopf zu ihr zu drehen. „... ich bin wach. Keine Sorge...“, antwortete sie leise und blickte dabei weiter zur Seite. Plötzlich blinzelten beide unabsichtlich gleichzeitig verwundert und schauten sich gegenseitig an. Jamie hatte mit ihrer eigenen Stimme geantwortet gehabt und Old Vegeta sah, dass sie wieder in ihrem eigenen Körper steckte. „Hm?“, kam es nur von dem älteren Prinz und Jamie setzte sich leicht aufrecht und blickte etwas an sich herab. „Ich bin wieder in meinem eigenen Körper! Aber wie habe ich das denn gemacht?“ „Dasselbe wollte ich dich auch gerade fragen!“, meinte Old Vegeta mit einem Gesichtsausdruck, der einem Fragezeichen ähnelte. Young Vegeta bekam davon erst einmal gar nichts, da er sich zu sehr auf die Suche nach Caro konzentrierte und plötzlich eine Aura vernahm, die Jamie's Freundin ähnelte.

Auch Old Vegeta spürte sie, blinzelte kurz und blickte wieder nach vorne und sah auch schon unter ihnen eine kleine Insel, auf der so etwas ähnliches wie eine Burg, mit vielen Mauern drum herum stand. Young Vegeta hatte es anscheinend verdammt eilig auf dieser Insel zu landen, da er einen regelrechten Sturzflug auf sie zu machte und bei seiner Landung auch dementsprechenden Schaden auf dem Boden verursachte. Es bildeten sich etliche kleine Risse auf dem Boden, die auch anfangs erst gar kein Ende nehmen wollten. Als auch Old Vegeta gelandet war ließ Jamie ihn sofort los und blickte noch einmal prüfend schnell an sich hinunter. Es bestanden keine Zweifel. Sie hatte wirklich ihren eigenen Körper wieder! Aber da stellte sich die Frage, wieso dass so war und ob es auch so bleiben würde. Jamie stellte sich zwischen den beiden Prinzen und sah jetzt erst die vielen, hochgebauten Mauern wo mitten drin eine Burg hervor stach. „Warum bleiben wir jetzt hier stehen und gehen nicht weiter?“ „Irgendwo da drinnen sind Caro und Trunks.“, gab ihr der ältere Prinz als Antwort und

blickte finster drein. „Worauf warten wir dann?!“, fragte Jamie und wollte auch schon los sprinten, als plötzlich der jüngere Vegeta sie am Arm gepackt hatte und zurück zog. „Wir machen hier jetzt keine 'Kamikaze - Attacke'! Wer weiß wie viele von Freezer's Gefolgsleuten dort vorhanden sind! Und... wieso zum Geier steckst du wieder in deinem Körper?“ Jamie entzog ihren Arm aus Young Vegeta's Griff und hob eine Braue. „Oh, seit wann bist du so vorsichtig? Ich dachte Überheblichkeit und übermäßiger Hochmut wären bei dir an erster Stelle?! Warum ich meinen Körper wieder habe weiß ich selber nicht.“ Der jüngere Vegeta sagte dazu nichts und ging an ihr vorbei. Die Kurzhaarige schaute ihm gelassen hinterher und blickte dann zu dem älteren Vegeta. Dieser allerdings hatte im diesem Moment weder große Lust auf Streitereien, noch auf irgendwelche Alleingänge. Daher folgte er lieber schnell seinem jüngerem Ich, gefolgt von Caro's Freundin.

Caro saß währenddessen mit dem kleinen Trunks in einer Ecke und streichelte über sein kleines Köpfchen. Sie machte sich große Sorgen um ihn, da er in der ganzen Zeit die er bei ihr war, noch keinen einzigen Laut von sich gegeben hatte, sondern einfach nur mit halb geöffneten Augen vor sich hin starrte. Auch die ganzen Kratzer und blauen Flecken an seinem kleinen Körper behagten ihr ganz und gar nicht. „Diese miesen Arschlöcher! Wie feige muss man eigentlich sein, einem kleinen Kind so etwas an zu tun?!“, kam es leise, aber wütend aus Caro's Munde und drückte den Kleinen noch etwas schützender an sich. Sie hatte schon selber mitbekommen, dass nicht nur ihre Haare, sondern auch ihre Stimme völlig anders war, nur ignorierte sie es einfach mit Absicht. „Wir kommen bald hier raus, Trunks. Du wirst sehen. Im Nu sind wir wieder von hier weg.“ Zumindest hoffte und glaubte sie daran, dass sie beide schnellstens gerettet werden und sie wieder frische Luft einatmen konnten. Plötzlich ging die Stahltür auf und eine große Gestalt trat herein. Es war einer von den Wachen, der schon einmal bei ihr drinnen war, um den kleinen Trunks zu ihr zu bringen. Er schloß die Tür wieder hinter sich zu und blieb erst einmal mit dem Rücken an sie gelehnt. „Na? Kuscht ihr beiden auch schön?“, meinte er amüsiert und ging langsam ein paar Schritte von der Tür weg. Caro hatte ein sehr ungutes Gefühl, außerdem war sie auch nur knapp bekleidet und konnte sich irgendwie denken, warum dieser Typ hier herein kam. Sie drückte sich automatisch noch mehr an die Wand hinter sich heran und schaute dabei böse und unsicher zugleich. „Hast du etwa Angst vor mir? Ich tue dir schon nicht weh, Süße.“, sprach er weiter. Aber Caro hörte aus seiner Stimme deutlich heraus, dass es ihm egal wäre, wenn sie sich wehren würde. Mit jedem Schritt, den er näher kam, klopfte Caro's Herz immer schneller und ihre Wut schlug in nackter Angst um. Angst davor, nicht rechtzeitig von diesem perversen Typen gerettet zu werden. Als er bei ihr ankam, hockte er sich kurz zu ihr hinunter und entriss ihr den kleinen Trunks. „Der hat genug Kuscheleinheiten bekommen...“, er setzte den Kleinen auf der Liege ab und schaute wieder zu Caro, ... „jetzt bin ich an der Reihe!“ Caro's Herz schlug schneller als ein Presstlufthammer es je tun könnte und sie versuchte verzweifelt, einen Ausweg aus dieser bevorstehende Situation zu finden. Weg rennen konnte sie nicht, soviel stand schon mal fest. //Vegeta! Hilf mir!//, dachte sie daher nur und dabei kullerten unabsichtlich ein paar Tränen ihre Wangen hinab.

Young Vegeta dachte im Moment wirklich an eine 'Kamikaze - Attacke', da auch keine wirkliche Wache, oder ähnliches zu spüren war.//Ach, scheiß drauf!// Er rannte los,

sprang mit einem Satz über die Mauer und sprintete in Richtung Burgeingang. Old Vegeta und Jamie konnten gar nicht so schnell reagieren, wie der jüngere Vegeta plötzlich los gehechtet war. Ihnen blieb nichts anderes übrig, als es ihm gleich zu tun und rannten ihm selbstverständlich hinterher. Komischweise kam Vegeta's Reink spielend über die Mauer hinüber, was ihr aber in dem Moment überhaupt nicht auffiel und es auch völlig belanglos war. Sie hatten Young Vegeta auch schon bald eingeholt und alle drei rannten durch etlich viele, lange Gänge. Ihnen kam kein einziger Gefolgsmann von Freezer entgegen und das machte Old Vegeta doch schon etwas stutzig. //Er hat uns schon erwartet! Das bedeutet das wir in einer Falle gelandet sind! 'Wunderbar'! Und ich spüre irgendwie weder Caro's noch Trunks Aura...//, dachte er mürrisch und wäre fast in sein jüngeres Ich rein gekachelt. Dieser blieb nämlich abrupt stehen, um noch einmal den genaueren Standort von Caro ausfindig zu machen, da er ihre Aura auch nicht mehr vernahm. Als er sich sicher war, dass sie die richtige Richtung eingeschlagen hatten, rannte er auch schon wieder weiter, gefolgt von seinem älterem Ich und Caro's Freundin. Das sie in eine Falle getappt waren, war ja wohl mehr als einleuchtend. Die Gänge waren wie leer gefegt und es war viel zu still in dieser Burg... geradezu wie auf einem Friedhof. Obwohl... dort war eindeutig mehr los. Der ältere Prinz bereitete sich schon mental auf einen Kampf vor, denn man konnte ja nie wissen was einen hinter der nächsten Ecke erwartete. „Warte mal!“, rief Old Vegeta zu seinem jüngeren Ich und dieser blieb widerwillig stehen. Auch Jamie kam zum Stillstand und schaute Old Vegeta leicht verdutzt an. „Was ist?“, fragte Young Vegeta ungeduldig. „Das wir in einer Falle geraten sind, ist mehr als klar. Ihr beide sucht weiter nach Caro und Trunks.“, antwortete der ältere Prinz sehr ernst und schaute auch dementsprechend so. „Und du?“, fragte ihn Jamie. „Ich halte euch den Rücken frei, falls doch noch plötzlich ungewünschte 'Besucher' auftauchen.“, gab er als Antwort. „Ok...“, meinte Jamie schnell und machte sich mit Young Vegeta weiter auf die Suche.

Zwischenzeitlich wurde Caro von diesem Typen regelrecht gequält. Er hatte sie hochgezogen, sie gegen die Wand hinter ihr gedrückt und hielt dabei ihre Arme über ihrem Kopf fest. Ihre knappe Kleidung trug sie noch und die Wache hatte auch nicht so schnell vor, ihr die Sachen vom Leibe zu reißen. Sie musste seine linke Hand ertragen, die über ihreM gesamten Körper auf 'Entdeckungstour' ging. Caro fing leicht an zu Zittern und hoffte; das dass alles bald ein schnelles Ende finden würde. Sie hatte nie daran geglaubt, sich mal in so einer Situation zu befinden und sich nicht dagegen wehren zu können... Moment mal! Es gab da noch immer eine Sache, die meistens seine Wirkung zeigte! Als die Hand von dem Typen gerade zu ihrem Schritt hinunter wanderte, nahm Kaori allen Mut zusammen und trat ihm mit einem Knie zwischen die Beine. Der Typ ließ sie sofort los und krümmte sich vor Schmerzen. Jamie's Freundin rannte schnell zu den kleinen Trunks hin, nahm in wieder in die Arme und drückte sich erneut schützend gegen eine Wand. Gut, sie hatte ihm einen Tritt zwischen die Beine verpasst und nun? Sie konnte nicht wirklich fliehen, über 'Superkräfte' verfügte sie auch nicht und der kleine Trunks war noch ein Baby und konnte ihr somit wohl auch schlecht helfen. Die Wache erholte sich wieder recht schnell von dem Tritt und schaute Caro nun sauer in die Augen. „Du kleines Miststück! Das was ich mir dir anstellen werde, wird selbst Jack the Ripper vor Neid erblassen lassen!“ Er ging energisch auf sie zu, drängte das Baby wieder aus ihrer Umarmung heraus, packte sie hart am Arm und zog sie mit einem Ruck zu sich hoch.

Gerade als er ihr das bisschen Stoff von ihrem Körper reißen wollte, kam jemand durch die Stahltür gedonnert. Es war Young Vegeta, der nicht gerade in 'Frieden' kam und was ihm dort geboten wurde, gefiel ihm ganz und gar nicht. Da wollte es doch tatsächlich jemand wagen, sich an 'sein Eigentum' zu vergreifen! Die Wache ließ wieder von Caro ab und schleuderte sie unsanft von sich weg. Der jüngere Prinz wartete nicht länger und stürzte sich regelrecht auf den Typen, der gerade noch Caro 'verschandeln' wollte. Young Vegeta brauchte nicht lange, um diese Witzfigur von Wache nieder zu strecken. Er brach ihm sehr langsam an drei verschiedenen Stellen das Genick, damit der Typ dabei auch schöne Schmerzen erlitt. Caro war mit dem Kopf gegen die Wand geknallt und verlor logischerweise sofort das Bewusstsein und dazu klaffte an ihrer linken Stirnhälfte eine Platzwunde. Jamie war ebenfalls in den Raum gekommen und ging auf die bewusstlose Caro und den kleinen Trunks zu. Die Kurzhaarige sah Kaori's Wunde am Kopf und nahm Trunks auf den Arm. Bei ihm erblickte sie tiefe Kratzer und viele blaue Flecke. Young Vegeta hatte Caro's Zustand erkannt, ging auf sie zu und nahm sie auf seine Arme. „Verschwinden wir von hier!“, meinte er und bekam ein Nicken von Jamie als Antwort. Sie verließen beide den Raum und liefen den langen Gang zurück, von denen sie gekommen waren. Nach ein paar Minuten kam ihnen wie aus heiterem Himmel ein Gefolgsmann von Freezer entgegen geflogen und wäre fast mit Young Vegeta kollidiert. Der jüngere Prinz war sehr schnell ausgewichen und beide schauten sofort stur gerade aus. Sie konnten erkennen das Old Vegeta nicht alleine war, sondern gleich an die 21 gut gepanzerten Personen um ihn herum standen und einer nach dem anderen von ihnen versuchte, den älteren Prinzen außer Gefecht zu setzen. „Versucht einen anderen Ausweg von hier zu finden! Schnell!“, meinte Old Vegeta nur, als er die zwei bemerkt hatte und wich einer weiteren Attacke aus.

Gerade als sich Jamie und Young Vegeta umdrehen wollten und der Aufforderung nachgehen wollten, sahen sie sich auch schon von genauso vielen Gegnern umzingelt wieder. „Mist! Ich hoffe das du Kämpfen kannst, Jamie!“, gab Young Vegeta von sich und blickte den Gegnern finster entgegen. Jamie starrte den jüngeren Vegeta an, als ob er ihr gerade gesagt hätte, dass er gegen jede Art von Gewalt wäre. „Wird sich heraus stellen...“, meinte sie dann ernst und setzte den kleinen Trunks neben sich, in eine kleine Wandnische ab. //Mal schauen ob meine zwölfjährige, lange Erfahrung in Kickboxen ausreichen wird und ob sich die etlichen Trainingsstunden bezahlt machen.//, dachte sie still, während sie in ihrer Kampfstellung über ging, die in ihrer Kampfsportart üblich war. Der jüngere Prinz legte Caro zu den kleinen Trunks und stellte sich mit Jamie Rücken an Rücken, damit der jeweils andere nicht von hinten attackiert werden konnte. Die Wachen um sie herum griffen sie jedoch nicht an, sondern schienen irgendwie auf etwas, oder jemanden zu warten. //Warum machen die nichts? Und wieso verwandelt sich der ältere Vegeta nicht in einen Super - Saiyajin?//, dachte die Kurzhaarige weiter, während sie die Gegner vor sich genaustens im Auge behielt. Was Jamie nicht wissen konnte war, dass es Old Vegeta unmöglich war sich zu verwandeln. Ein paar von Freezer's Wissenschaftlern hatten an etwas gedeichselt, dass manche Kräfte hier egal welcher Art, nicht einsetzbar waren. Dieses echsenartige Vieh hatte einfach an alles gedacht und fühlte sich dazu auch noch vollkommen überlegen. Nicht das der ältere Vegeta es nicht probiert hatte in die

Super - Saiyajin - Phase über zu gehen, aber als er bemerkt hatte dass es sinnlos war, blieb ihm nichts anderes übrig als mit der Anzahl an Gegnern im Normalzustand fertig zu werden. Vorher war es ja auch nicht anderes gewesen. Verwandelt war es halt einfacher und es ging alles sehr viel schneller.

„Na, wer will als nächster ins Gras beißen? Freiwillige bitte vortreten!“, meinte Old Vegeta siegessicher, nachdem ihn keiner mehr versucht hatte anzugreifen. Gerade als drei gleichzeitig den älteren Prinzen attackieren wollten, wurden diese auch schon zur Seite geschleudert. Allerdings nicht von Old Vegeta selber, sondern von einer anderen, sehr großen und stärkeren Person. Old Vegeta erkannte diese Person sehr schnell wieder und trat deswegen einen Schritt zurück, während sich fast alle Gefolgsmänner von Freezer vollständig entfernten. „Oh nein. Nicht du schon wieder!“, knurrte der ältere Prinz und bekam als Antwort nur ein fieses Grinsen. Jamie und Young Vegeta sahen nun auch das Schlamassel und die Kurzhaarige dachte, dass sie sprichwörtlich, im Wald stehen würde. //Broly!// Der legendäre Super - Saiyajin bäumte sich auf, grinste weiterhin nur fies und dann ging alles nur noch sehr schnell. Er hatte einen gewaltigen Ki - Ball in seiner linken Hand geformt und ehe die beiden Vegeta's und die Kurzhaarige überhaupt reagieren konnten, wurden sie auch schon durch zwei Wände hindurch geschleudert und lagen danach regungslos, in einen riesigen Raum auf dem Boden. Ein gemeines, arrogantes Lachen ertönte und aus der hintersten Ecke trat Freezer hervor. Nur Jamie, die halb auf Old Vegeta gelandet war, war noch bei halbem Bewusstsein und erblickte Freezer. „.... mieses Stück Scheiße!“, presste sie mühesam hervor und Freezer hörte augenblicklich auf zu lachen. Er ging auf sie zu, hockte sich vor Old Vegeta's regungslosen Körper hin und blickte Jamie mit finsterner Miene in die Augen. „Ich sehe hier im Moment nur drei Gestalten vor mir, die ein Stück Scheiße sind. An deiner Stelle würde ich ganz ruhig sein, Schätzchen. Du bist nicht gerade in der Position, um große Töne spucken zu können.“, meinte er ruhig, aber zugleich auch ernst und stand wieder auf.

Jamie 'fleschte' die Zähne und sah ihn hasserfüllt in die Augen. „Broly!“, rief Freezer und der Legendäre Super - Saiyajin kam auch sofort herbei. „Bring dieses kleine Miststück da zum Schweigen!“, meinte Lord Freezer verachtend und nickte dabei in Jamie's Richtung. „Und was ist mit den anderen beiden?“, fragte Broly und ging schon mal langsam auf die Kurzhaarige zu, die sich unabsichtlich an Old Vegeta's linken Oberarm festkrallte. „Um die kümmerge ich mich persönlich, sobald sie wieder aus dem Land der Träume erwacht sind. Das gleiche gilt auch für die andere Frau und dieses Baby.“, gab Freezer als Antwort und stolzierte aus dem Raum hinaus. Als er weg war blieb Broly gerade vor Jamie stehen und schaute sie herablassend an. „Warum gehorcht du ihm? Du bist stärker als er und könntest ihn mit einem Fingerschnippen ausschalten! Er hat deinen Heimatplaneten zerstört!“, gab Jamie von sich und blickte ihn finster in die Augen. Er schnappte verachtend, griff nach ihrem Oberteil und zog sie zu sich hoch. „Was er mit meinem sogenannten Heimatplaneten angerichtet hat, interessiert mich herzlich wenig! Immerhin wollte der König meinen Tod!“ „Aber nur weil du als Baby schon eine zu hohe Kampfkraft hattest!

Er sah in dir eine viel zu große Gefahr und hatte nur dementsprechend gehandelt!“,

meinte Caro's Freundin und umgriff mit beiden Händen den Arm von Broly, mit dem er sie festhielt. „Er kam wohl ehr nicht damit klar, dass ich schon als Baby stärker war, als sein kleines ach so geliebtes Prinzchen! Aber das ist alles 'Schnee von gestern'! Hast du vielleicht noch einen letzten Wunsch, bevor ich dir deine Lichter ausknipsen werde!?", fragte Broly sarkastisch und schaute ihr dabei tief in die Augen. „Ja, ich hätte da noch einen Wunsch... ” „Und der wäre?“ „Geh in Rente!“, antwortete Jamie ihm und verpasste Broly mit voller Wucht einen Kopfstoss. Er ließ sie los, fasste sich an die Stirn und knurrte, aber auch Jamie fasste sich kurz an ihre Stirn und schüttelte den Kopf leicht und stellte sich danach in Kampfpose. „Mach dich nicht lächerlich, Kleine. Was willst du mir schon entgegen bringen? Für dich muss ich mich noch nicht mal Verwandeln, oder gar anstrengen. Das von eben war nur Glück!“, meinte er, während er langsam auf sie zu ging. Jamie wusste dies alles selber, aber dachte nicht im geringsten daran hier und jetzt einfach so zu sterben. Jedenfalls nicht Kampfflos, da sie auch ihren Stolz besaß und auch ein wenig Lebensmüde dazu war. Je näher Broly kam, desto weiter entfernte sich Jamie von ihm, da sie ihn auch erst einmal von den beiden bewusstlosen Prinzen weglocken wollte. Old Vegeta lag zwar regungslos und mit geschlossenen Augen auf dem Boden, aber bekam trotzdem alles um sich herum mit, im gegensatz zu seinem jüngeren Ich. Der ältere Vegeta hatte jedoch nicht die Kraft aufzustehen, geschweige denn Caro's Freundin zu helfen und er hätte ihr am liebsten an den Kopf gehauen, dass sie gefälligst ihren Arsch von hier weg schaffen sollte. Aber nicht einmal dazu fand er die Kraft und hoffte insgeheim, dass noch jemand zur Hilfe eilen würde.